

# PRESSEMITTEILUNG

vom XX.10.2021

## Zahngoldspende der Zahnoase Fürstenfeldbruck finanziert 477 Lebensretter

### Patienten der Zahnoase Fürstenfeldbruck spenden ihr Zahnaltgold zu Gunsten der Stiftung AKB

#### AKB-Spender rettet das Leben der Tochter von Zahnarzt Bernhart

Zahnarzt Dr. Stefan Bernhart und seine Frau durchlebten vor 12 Jahren eine Zeit voller Sorgen und Bangen. Ihre erst 7 Monate alte Tochter Benita litt an einer angeborenen Immunschwäche. Jede kleinste Infektion bedrohte ihr Leben. Die Erkrankung ist nur durch eine Stammzelltransplantation heilbar. Als die erlösende Nachricht kam, dass es einen passenden Fremdspender gibt, konnten sie ihr Glück kaum fassen. Im Alter von 9 Monaten wurden der kleinen Benita die gesunden Stammzellen eines Spenders der Stiftung AKB übertragen. Die Zellen des Spenders ersetzen die genetisch defekten Zellen im Körper des kleinen Mädchens. Benita erholte sich schnell und ist zu einem fröhlichen Teenager herangewachsen. Zwei Jahre nach der Transplantation hat sie „ihren“ Spender das erste Mal getroffen. Als ob sie die Verbundenheit gespürt hat, drückte die damals 2-Jährige ihrem Lebensretter ganz ungeniert einen Kuss auf die Backe. Mittlerweile ist Benita 12 Jahre alt, besucht das Gymnasium und bringt ihrem Hund jeden Tag neue Kunststückchen bei. Über all die Jahre haben der Spender und „seine“ Empfängerin die Verbindung aufrechterhalten und besuchen sich regelmäßig. Erst kürzlich, Ende September, haben der Spender und seine Frau Benita wieder einmal besucht und sich von dem lebenslustigen Mädchen Geschichten erzählen lassen.

#### Zahngoldspenden finanzieren die Typisierung von potenziellen Lebensrettern

Seit vielen Jahren kann die Stiftung AKB auf die Unterstützung von Benita und ihren Eltern zählen. In vielfältiger Weise tragen sie dazu bei, auf das Thema Stammzellspende aufmerksam zu machen und neue Spender zu gewinnen.

Benitas Vater, von Beruf Zahnarzt, weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig es ist, dass ein großer Pool an potenziellen Stammzellspendern zur Verfügung steht, um schnell einen passenden Spender für einen Patienten finden zu können. Ohne den Lebensretter aus der Datei der Stiftung AKB hätte Benita nicht überlebt. Dieser Pool kann aber nur aufrechterhalten werden und weiter anwachsen, wenn sich laufend neue Stammzellspender registrieren. Dies wiederum kostet viel Geld, das weder von den Gesundheitskassen noch vom Staat bezahlt wird. Pro neuem Spender fallen für die Registrierung und die molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale 35 EUR an, die nur aus Geldspenden finanziert werden können. Ein Weg, die Typisierung finanziell zu unterstützen, ist die Spende von Zahnaltgold. Alte Zahnkronen, die Patienten ihrem Zahnarzt überlassen, werden zu wieder verwertbaren Edelmetallen verarbeitet. Dazu wird das sogenannte „Scheidgut“ in einer zertifizierten Scheideanstalt in seine Bestandteile getrennt und die Edelmetalle Gold, Silber, Platin und

Palladium abgeschieden. Hat der Patient entschieden, sein Zahngold dem Kampf gegen Leukämie zukommen zu lassen, übernimmt die Stiftung AKB folgende Aufgaben: Jede AKB-Zahngoldsammeldose wird in der Praxis abgeholt, versiegelt, gewogen und protokolliert. Vor der Verarbeitung in der Scheideanstalt wird das Gewicht noch einmal dokumentiert. Der Gegenwert der so gesammelten Edelmetalle geht dann an die Stiftung AKB, die damit die Typisierung neuer potenzieller Stammzellspender finanziert. Denn mit jeder neuen Typisierung steigt für Leukämiepatienten weltweit die Chance, ihren gesunden „genetischen Zwilling“ zu finden und mithilfe seiner Stammzellen endlich wieder gesund zu werden.

### **Fantastisches Ergebnis der Zahngoldspende aus Fürstenfeldbruck!**

Zusammen mit seinem Partner ZA Christian Mestel sammelt Dr. Bernhart seit 2019 in deren Praxis Zahnoase Fürstenfeldbruck das Zahnaltgold ihrer Patienten und spendet es an die Stiftung AKB. Im Jahr 2019 kam ein höchst erfreulicher Gegenwert von 6.404,63 EUR zustande. **Doch das Ergebnis der Zahngoldspende aus 2020 toppt dies bei weitem: 10.298,27 EUR** standen nach der Analyse der Edelmetalle auf dem Papier. Einen so hohen Erlös aus einer einzigen Abholung in einer Zahnarztpraxis gab es bei der Stiftung AKB noch nie! Damit kann die AKB allein aus den Spenden der Zahnoase FFB **die Aufnahme von 477 Neuspendern finanzieren**. Statistisch gesehen werden etwa 5 von ihnen irgendwann einmal in ihrem Leben tatsächlich Stammzellen spenden und dann hoffentlich das Leben „ihres“ Empfängers retten, so wie das von Benita, die durch die Transplantation ihre Krankheit überwunden hat.

Zum Dank für die unverzichtbare Unterstützung im Kampf gegen Leukämie erhält jede kooperierende Zahnarztpraxis für jede Spende eine Dankesurkunde. Wenn diese Urkunden, wie in der Zahnoase, im Wartezimmer aufgestellt werden, sind sie der beeindruckende Beleg für das wundervolle Engagement der Praxis und die Patienten und Patientinnen sehen bei jedem Zahnarztbesuch, dass die Spende des Zahnaltgoldes bestimmungsgemäß ankommt: als Unterstützung der lebensrettenden Arbeit der Stiftung AKB.

Wer sich ganz einfach und unkompliziert als Stammzellspender registrieren möchte, kann sich bei der Stiftung AKB unter [www.akb.de/registrierung](http://www.akb.de/registrierung) jederzeit kostenfrei ein Lebensretterset nach Hause bestellen, das alles enthält, was für die Registrierung als Stammzellspender notwendig ist.

Wer die lebensrettende Arbeit der Stiftung AKB unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende tun. Dabei zählt jeder Cent, denn ohne die finanzielle Unterstützung wäre die Aufrechterhaltung und der weitere Ausbau des Spenderpools undenkbar. Jeder neue Spender erhöht die Chance für alle Patienten weltweit, den „genetischen Zwilling“ zu finden und gesund zu werden.

### **Das Spendenkonto lautet:**

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88

Verwendungszweck: Stammzellspende

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Leukämie

Die heimtückische Krankheit Leukämie, auch Blutkrebs genannt, ist die häufigste Krebsart bei Kindern und Jugendlichen. Täglich erhalten rund 30 Menschen in Deutschland diese niederschmetternde Diagnose. Für viele von ihnen ist eine Stammzelltransplantation die einzige Möglichkeit, geheilt zu werden.

### Stammzellen retten Leben

Wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird, ist Leukämie heilbar. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in guter körperlicher Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

### Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun

Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in 20 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

### Auch Geldspenden können Leben retten

Jede Typisierung eines neuen, potenziellen Stammzellspenders kostet 35 Euro. Die Stiftung AKB muss für alle Typisierungskosten selbst aufkommen, denn sie werden weder von staatlicher Seite, noch von den Krankenkassen übernommen.

Wenn Sie die Stiftung AKB dabei finanziell unterstützen möchten, können Sie das unter folgender Bankverbindung tun:

### Spendenkonto der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern:

**Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg**

**IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88**

**BIC: BYLADEM1KMS**

**Verwendungszweck: Stammzellspende**

### Über die AKB:

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute rund 328.000 Stammzellspender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon über 5.500 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis vier neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen.

Mehr Informationen unter [www.akb.de](http://www.akb.de) und [www.bayern-gegen-leukaemie.de](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de)

**Fotos und Videos** zum Thema Stammzellspende haben wir hier für Sie: <http://akb.de/presse-2-2>

**Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern**

Dr. Cornelia Kellermann

Aktionsplanung/Koordination

Tel.: 089 / 89 32 66 - 123

[ckellermann@akb.de](mailto:ckellermann@akb.de)

[www.akb.de](http://www.akb.de)

[www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern](https://www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern)

[www.instagram.com/stiftung\\_akb/](https://www.instagram.com/stiftung_akb/)